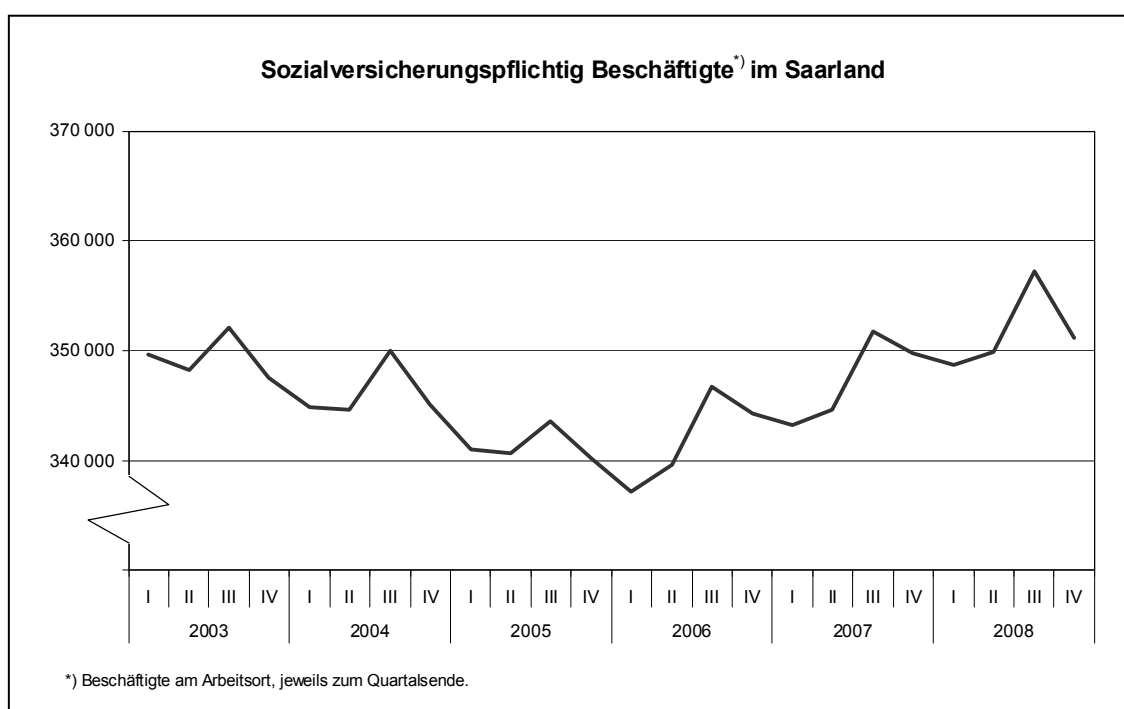


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.2008

Ausgegeben im November 2009

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	3
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	4
Schaubild	7

Tabellen

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach Strukturmerkmalen	8
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008 nach ausgewählten Merkmalen.....	9
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung	10
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen	11
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	12
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 31.12.2008 in den Gemeinden	13
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.12.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	14
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.12.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
8a Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2008 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	16
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2008 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	18
11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008 nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden	20
12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008 nach Altersklassen.....	20

VORBEMERKUNGEN

Mit diesem Statistischen Bericht setzt das Statistische Amt die vierteljährliche Berichterstattung mit Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fort. Dargestellt werden Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich der Auszubildenden mit ihrer Haupttätigkeit in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik. Diese beruht auf den vierteljährlichen Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten.

Zusätzlich erscheinen einmal jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, Auswertungen zum Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen. Personen, die ausschließlich einer kurzzeitigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, sind hier ebenfalls nicht berücksichtigt.

Verfahrensbedingt haben die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, während dieses Zeitraums die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu ändern. Die im vorliegenden Bericht dargestellten Ergebnisse beruhen auf Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Auswertungsstand: September 2009.

Ab dem 1. Januar 2005 ist die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten infolge der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich.

Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 werden Auszubildende neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind damit nicht mehr enthalten. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

1) In der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. 2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1. Januar 1999.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾. Die Bundesagentur für Arbeit ist unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3 845)¹⁾, eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV § 2) die Arbeitgeber/innen. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6, 8 bis 13).

Mit Inkrafttreten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/-innen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV).
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV).
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV).
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV).

- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigtenstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Datenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zahlenwerte kleiner drei und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, sind mit „.“ anonymisiert.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter bzw. Arbeiterinnen und Angestellte einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten und Beamtinnen.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen und Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
1.1.1990 - 31.12.1990	470 DM
1.1.1991 - 31.12.1991	480 DM
1.1.1992 - 31.12.1992	500 DM
1.1.1993 - 31.12.1993	530 DM
1.1.1994 - 31.12.1994	560 DM
1.1.1995 - 31.12.1995	580 DM
1.1.1996 - 31.12.1996	590 DM
1.1.1997 - 31.12.1997	610 DM
1.1.1998 - 31.12.1998	620 DM
1.1.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro
seit 1.4.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer/-innen

Als Ausländer bzw. Ausländerinnen gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind und für die eine Staatsangehörigkeit erfasst wurde. Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“ werden seit dem Stichtag 30. Juni 2007 nicht mehr zur Gruppe der Ausländer gezählt.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien „vollzeitbeschäftigt“ und „teilzeitbeschäftigt“ unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Wirtschaftszweige

Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde.

Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Methodische Änderungen beim Umstieg der Klassifikation der Wirtschaftszweige nach WZ 2003 auf WZ 2008:

Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik nach wirtschaftsfachlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurde auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen und neue Unterteilungen eingeführt. Die WZ 2008 ist in einigen Bereichen tiefer gegliedert als ihre Vorgängerversion, vor allem im Bereich der Erbringung von Dienstleistungen sind alle Hierarchieebenen betroffen.

Auf der obersten Hierarchieebene der WZ 2008 lassen einige Abschnitte mit der Vorgängerversion der Klassifikation einen einfachen Vergleich zu. Allerdings verhindert die Einführung neuer Positionen auf Abschnittsebene, z. B. der Abschnitt "Information und Kommunikation", einen Gesamtvergleich zwischen der WZ 2008 und der WZ 2003.

Zeichenerklärung

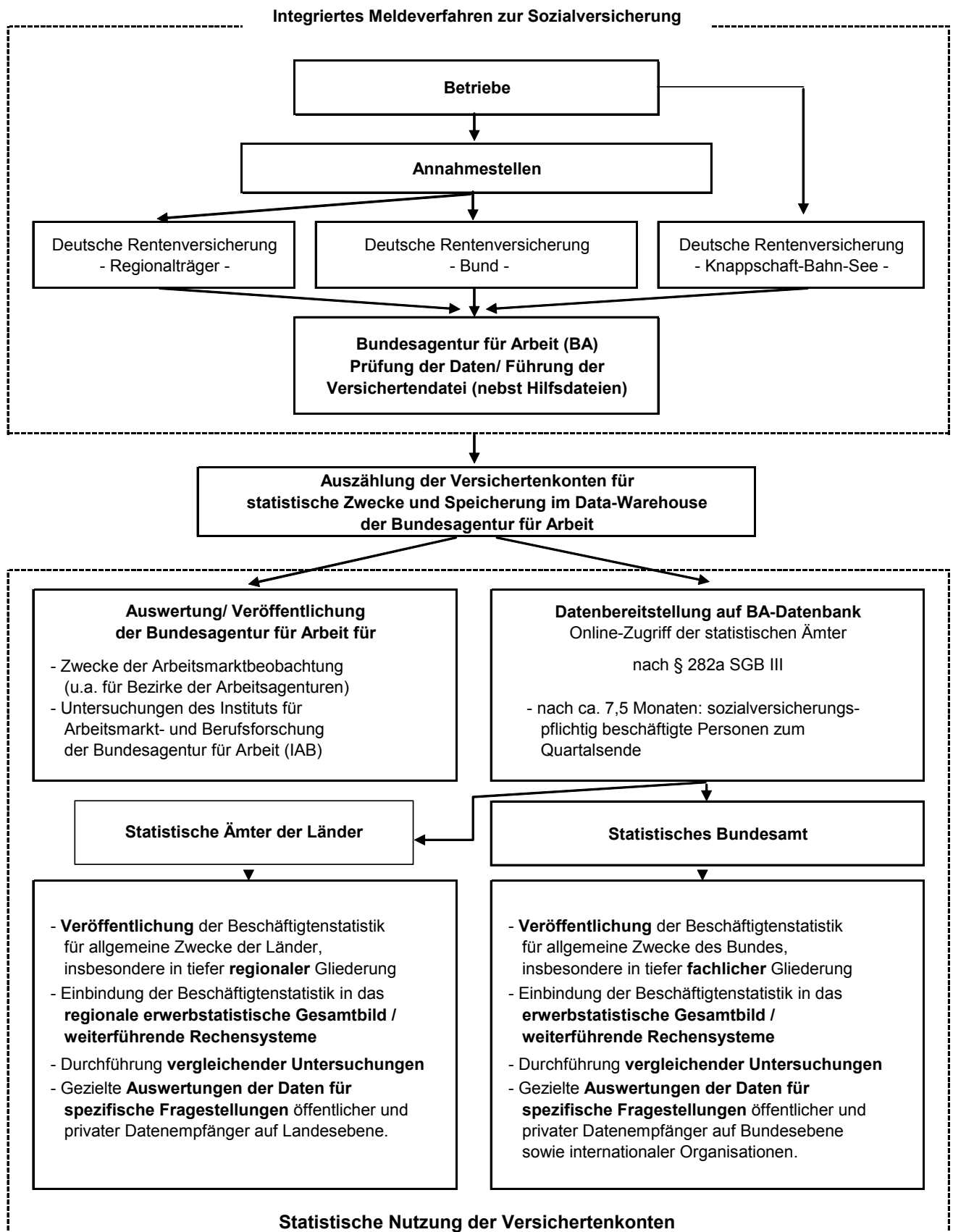
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, R 4.2.1, 1. Vj/2008

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.9.2008			Veränderung gegenüber 31.12.2007		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	351 166	100	200 855	150 311	- 1,7	- 2,5	- 0,6	0,4	- 0,6	1,7
dar. Auszubildende	24 018	6,8	13 686	10 332	- 1,4	- 1,5	- 1,3	2,0	2,0	1,9
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	12 701	3,6	7 513	5 188	- 9,4	- 9,7	- 8,9	- 2,4	- 1,6	- 3,6
20 bis 30	64 940	18,5	34 757	30 183	- 2,9	- 4,8	- 0,6	- 0,8	- 2,0	0,6
30 bis 40	72 165	20,6	41 593	30 572	- 2,8	- 3,9	- 1,3	- 5,1	- 6,3	- 3,5
40 bis 50	110 024	31,3	62 883	47 141	- 1,6	- 2,3	- 0,8	- 0,1	- 1,2	1,5
50 bis 60	79 021	22,5	46 128	32 893	0,7	0,6	0,9	6,0	4,9	7,6
60 und mehr	12 315	3,5	7 981	4 334	4,3	3,6	5,4	16,7	16,1	17,9
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	321 682	91,6	181 335	140 347	- 1,5	- 2,2	- 0,6	0,2	- 0,7	1,3
Ausländische Beschäftigte ¹⁾	29 407	8,4	19 467	9 940	- 4,2	- 5,5	- 1,5	3,2	1,2	7,4
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	20 999	6,0	13 794	7 205	- 3,8	- 5,0	- 1,3	0,8	- 1,1	4,6
nach beruflicher Ausbildung ²⁾										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	240 390	68,5	137 798	102 592	- 1,0	- 1,5	- 0,3	0,1	- 0,6	1,1
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	212 162	60,4	119 673	92 489	- 1,2	- 1,8	- 0,4	- 0,3	- 1,1	0,7
Fachhochschule ⁴⁾	10 574	3,0	7 150	3 424	1,2	1,2	1,1	4,1	3,0	6,4
wiss. Hochschule, Universität ⁵⁾	17 654	5,0	10 975	6 679	0,9	1,1	0,5	2,7	1,6	4,7
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	59 338	16,9	33 389	25 949	- 3,8	- 5,0	- 2,1	- 1,1	- 2,3	0,4
nach Berufsbereichen ^{6) 7)}										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 183	0,9	2 253	930	- 11,1	- 11,5	- 10,1	4,8	4,3	6,2
Bergleute, Mineralgewinner	1 806	0,5	1 801	5	- 8,6	- 8,5	- 16,7	- 16,4	- 16,5	25,0
Fertigungsberufe	113 006	32,2	96 754	16 252	- 4,2	- 4,2	- 4,5	- 1,9	- 1,9	- 2,2
Technische Berufe	18 660	5,3	16 203	2 457	0,4	0,5	0,0	1,7	1,7	1,6
Dienstleistungsberufe	209 965	59,8	80 619	129 346	- 0,5	- 1,2	- 0,1	1,4	0,2	2,1
Sonstige Arbeitskräfte	4 537	1,3	3 220	1 317	11,0	15,2	2,0	17,9	22,1	8,8
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung ⁷⁾										
Vollzeitbeschäftigte	291 986	83,1	191 882	100 104	- 2,0	- 2,6	- 1,0	- 0,3	- 0,8	0,6
Teilzeitbeschäftigte	59 096	16,8	8 927	50 169	- 0,1	- 1,1	0,1	4,2	5,8	3,9
mit weniger als 18 Wochenstunden	11 143	3,2	2 379	8 764	1,7	2,1	1,7	5,1	2,2	5,9
mit 18 Wochenstunden und mehr	47 953	13,7	6 548	41 405	- 0,5	- 2,2	- 0,2	4,0	7,2	3,5
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{7) 8)}										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	745	0,2	471	274	- 3,0	- 3,5	- 2,1	6,7	6,6	7,0
B-F Produzierendes Gewerbe	127 627	36,3	104 765	22 862	- 1,9	- 1,9	- 1,8	0,4	0,4	0,7
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	108 541	30,9	87 873	20 668	- 1,5	- 1,4	- 1,9	0,3	0,3	0,5
C Verarbeitendes Gewerbe	98 351	28,0	78 894	19 457	- 1,7	- 1,7	- 2,0	0,6	0,7	0,3
F Baugewerbe	19 086	5,4	16 892	2 194	- 4,0	- 4,4	- 0,8	1,1	0,9	2,6
G-U Dienstleistungsbereiche	222 769	63,4	95 609	127 160	- 1,6	- 3,1	- 0,4	0,4	- 1,6	1,9
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	74 407	21,2	37 920	36 487	- 0,7	- 1,0	- 0,4	0,1	- 0,5	0,7
J Information und Kommunikation	8 773	2,5	6 059	2 714	- 2,1	- 2,1	- 2,2	- 0,3	- 0,4	- 0,2
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistg.	12 067	3,4	5 171	6 896	0,0	- 0,6	0,5	- 1,4	- 2,6	- 0,5
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 545	0,4	760	785	- 16,2	- 16,7	- 15,8	- 19,9	- 17,6	- 22,1
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	37 119	10,6	18 910	18 209	- 7,0	- 10,8	- 2,8	- 3,9	- 9,0	2,0
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	77 975	22,2	23 002	54 973	0,4	- 0,1	0,6	3,1	2,8	3,3
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 883	3,1	3 787	7 096	- 0,6	- 1,6	0,0	5,3	6,8	4,5

1) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 2) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 7) Ohne Fälle "ohne Angabe". 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen
am 31.12.2008 nach ausgewählten Merkmalen**

Regionalverband Landkreis Land	Ins- gesamt ¹⁾	Veränd. gegen- über 31.12. 2007	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen ²⁾					Und zwar (von Spalte Insgesamt)			Pendler- saldo ⁴⁾
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zieren- des Gewerbe (B-F)	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe (G-I)	Erbrg. v. Unter- neh- mens- dienst- leistg. (J-N)	Erbrg. v. öff. u. priv. Dienst- leistg. (O-U)	weiblich	Teilzeit- beschäf- tigte	auslän- dische Beschäf- tigte ³⁾	
Beschäftigte am Arbeitsort											
Regionalverband Saarbrücken	139 485	0,7	128	37 415	28 375	35 420	38 136	61 879	24 611	14 415	
Merzig-Wadern	28 167	1,1	164	10 565	7 907	2 308	7 220	13 684	5 248	1 777	
Neunkirchen	34 341	-0,6	70	11 980	7 650	3 868	10 769	15 499	6 229	1 810	
Saarlouis	66 176	-0,7	126	31 188	14 082	7 941	12 835	24 637	9 911	6 586	
Saarpfalz-Kreis	60 066	0,3	166	27 551	11 624	7 160	13 563	23 989	8 843	4 246	
St. Wendel	22 931	2,5	91	8 928	4 769	2 807	6 335	10 623	4 254	573	
Saarland	351 166	0,4	745	127 627	74 407	59 504	88 858	150 311	59 096	29 407	
Beschäftigte am Wohnort											
Regionalverband Saarbrücken	101 900	0,7	139	28 499	23 386	21 596	28 269	45 136	18 166	6 750	37 585
Merzig-Wadern	31 779	0,5	146	12 244	7 107	3 908	8 371	14 075	5 789	1 142	- 3 612
Neunkirchen	45 303	0,8	87	16 004	9 684	7 430	12 095	19 492	7 548	1 759	- 10 962
Saarlouis	66 890	1,0	155	26 842	14 238	9 987	15 663	27 577	10 825	3 566	- 714
Saarpfalz-Kreis	50 228	0,5	124	18 480	9 417	8 070	14 134	22 078	8 644	2 104	9 838
St. Wendel	30 627	1,0	93	11 342	5 617	4 618	8 957	13 104	5 439	546	- 7 696
Saarland	326 727	0,7	744	113 411	69 449	55 609	87 489	141 462	56 411	15 867	24 439

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung ¹⁾ Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) Stellung im Beruf Ausländer	Ins- gesamt ²⁾	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
Insgesamt						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	745	361	345	8	8	180
B-F Produzierendes Gewerbe	127 627	86 302	79 525	3 846	2 931	24 869
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	108 541	75 461	69 221	3 508	2 732	21 108
C Verarbeitendes Gewerbe	98 351	67 340	62 080	2 839	2 421	19 646
F Baugewerbe	19 086	10 841	10 304	338	199	3 761
G-U Dienstleistungsbereiche	222 769	153 713	132 280	6 718	14 715	34 288
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	74 407	47 811	46 020	744	1 047	11 376
J Information und Kommunikation	8 773	6 394	3 214	848	2 332	746
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 067	10 174	9 135	462	577	1 286
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 545	1 004	898	64	42	127
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	37 119	20 787	16 963	1 321	2 503	6 309
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	77 975	60 867	50 364	2 970	7 533	12 688
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 883	6 676	5 686	309	681	1 756
unter 20	12 701	1 116	1 005	.	.	9 710
20 bis 25	30 583	13 616	12 810	626	180	12 074
25 bis 30	34 357	23 870	20 108	1 289	2 473	4 845
30 bis 35	32 598	24 209	20 111	1 216	2 882	3 198
35 bis 40	39 567	29 985	25 977	1 301	2 707	3 839
40 bis 45	54 749	41 831	37 010	1 818	3 003	5 434
45 bis 50	55 275	40 760	36 426	1 878	2 456	6 917
50 bis 55	44 816	32 253	29 055	1 227	1 971	6 192
55 bis 60	34 205	24 147	21 943	801	1 403	5 235
60 bis 65	10 724	7 741	6 952	278	511	1 711
65 und mehr	1 591	862	765	.	.	183
Zusammen ³⁾	351 166	240 390	212 162	10 574	17 654	59 338
darunter Ausländer ⁴⁾	29 407	13 414	11 800	365	1 249	8 157
darunter weiblich						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	274	142	135	.	.	60
B-F Produzierendes Gewerbe	22 862	14 079	13 085	475	519	5 847
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	20 668	12 547	11 631	427	489	5 641
C Verarbeitendes Gewerbe	19 457	11 565	10 742	373	450	5 496
F Baugewerbe	2 194	1 532	1 454	48	30	206
G-U Dienstleistungsbereiche	127 160	88 365	79 263	2 944	6 158	20 041
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	36 487	23 857	23 096	280	481	5 717
J Information und Kommunikation	2 714	1 947	1 195	189	563	264
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	6 896	5 650	5 288	187	175	826
L Grundstücks- und Wohnungswesen	785	488	458	.	.	66
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 209	9 750	8 469	412	869	2 773
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	54 973	42 333	36 855	1 712	3 766	9 222
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 096	4 340	3 902	147	291	1 173
unter 20	5 188	424	351	.	.	4 017
20 bis 25	14 476	6 618	6 176	335	107	5 671
25 bis 30	15 707	11 503	9 619	565	1 319	1 842
30 bis 35	13 902	10 782	9 137	455	1 190	1 068
35 bis 40	16 670	12 780	11 391	404	985	1 488
40 bis 45	23 363	17 611	16 026	555	1 030	2 317
45 bis 50	23 778	17 066	15 685	518	863	3 134
50 bis 55	19 350	13 811	12 777	343	691	2 947
55 bis 60	13 543	9 258	8 743	141	374	2 540
60 bis 65	3 818	2 509	2 365	34	110	836
65 und mehr	516	230	219	.	.	89
Zusammen ³⁾	150 311	102 592	92 489	3 424	6 679	25 949
darunter Ausländer ⁴⁾	9 940	4 130	3 494	125	511	2 882

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe. 4) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Teilzeitbeschäft.	Auszubildende		Ausländer/-innen ²⁾
						insgesamt	weiblich	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	745	471	274	71	149	64	61
B-F	Produzierendes Gewerbe	127 627	104 765	22 862	6 561	8 117	1 325	13 814
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	108 541	87 873	20 668	5 837	5 547	1 139	12 158
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 287	4 172	115	7	248	4	173
C	Verarbeitendes Gewerbe	98 351	78 894	19 457	5 454	5 059	1 072	11 798
10-12	Herst. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerz.	8 318	4 094	4 224	836	682	367	928
13-15	Herst. v. Text., Bekl., Leder, Lederw. u. Schuhen	460	124	336	29	16	12	182
16-18	Herst. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerz.	2 526	1 877	649	105	242	67	190
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	188	148	40	.	6	.	16
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	450	329	121	.	16	.	39
21	Herstellung v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1 002	410	592	24	44	23	78
22-23	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw., Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	8 442	6 179	2 263	537	357	102	1 575
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metall-erzeugn.	29 359	26 864	2 495	1 271	1 603	145	3 600
26	Herst. v. DV-Gerät., elektr. u. opt. Erzeugn.	1 417	1 055	362	63	55	9	78
27	Herstellung v. elektrischen Ausrüstungen	2 800	2 026	774	226	124	17	215
28	Maschinenbau	12 083	10 211	1 872	548	621	75	1 003
29-30	Fahrzeugbau	23 034	20 231	2 803	1 048	802	122	3 270
31-33	Sonst. Herst. v. Waren, Reparatur u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	8 272	5 346	2 926	757	491	126	624
D	Energieversorgung	3 461	2 786	675	205	199	47	47
E	Wasservers., Abwasser/ Abfall, Umweltverschm.	2 442	2 021	421	171	41	16	140
F	Baugewerbe	19 086	16 892	2 194	724	2 570	186	1 656
41-42	Hoch- und Tiefbau	5 428	4 931	497	135	330	30	650
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	13 658	11 961	1 697	589	2 240	156	1 006
G-U	Dienstleistungsbereiche	222 769	95 609	127 160	52 457	15 752	8 943	15 531
G-I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	74 407	37 920	36 487	16 291	5 989	2 747	6 502
G	Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	53 008	24 582	28 426	12 690	4 680	2 095	3 736
45	Handel m. Kfz; Instandh. u. Rep. v. Kfz	8 500	6 822	1 678	423	1 362	187	625
46	Großhandel (ohne Kfz)	14 288	8 924	5 364	1 205	759	306	1 427
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	30 220	8 836	21 384	11 062	2 559	1 602	1 684
H	Verkehr und Lagerei	13 944	10 407	3 537	1 991	458	171	1 210
I	Gastgewerbe	7 455	2 931	4 524	1 610	851	481	1 556
J	Information und Kommunikation	8 773	6 059	2 714	977	420	142	411
58-60	Verlagswesen, audiov. Medien u. Rundfunk	2 229	1 265	964	494	101	45	86
61	Telekommunikation	392	339	53	32	9	4	19
62-63	Informationstechnolog. u. Informationsdienstleist.	6 152	4 455	1 697	451	310	93	306
K	Finanz- u. Versicherungs-DL	12 067	5 171	6 896	2 367	764	424	200
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen	7 873	3 336	4 537	1 665	480	276	97
65-66	Versich., Rückvers. u. Pens.kassen (o. Soz.vers.); mit Finanz- u. Versich.dienstl. verb. Tätigkeiten	4 194	1 835	2 359	702	284	148	103
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 545	760	785	256	78	51	87
M-N	Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstleister, sonst. wirtschaftl. Dienstleister	37 119	18 910	18 209	6 627	1 952	1 129	5 097
M	Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	16 493	7 386	9 107	2 362	1 449	931	784
69-71	Freiberufliche und technische Dienstleister	13 007	5 791	7 216	1 519	1 157	732	451
72	Forschung und Entwicklung	2 087	1 087	1 000	640	75	48	266
73-75	Sonst. freiberufl. wissenschaftl. u. techn. DL	1 399	508	891	203	217	151	67
N	Sonstige wirtschaftliche DL	20 626	11 524	9 102	4 265	503	198	4 313
78.2, 78.3	dar. Überlassung v. Arbeitskräften	8 165	6 111	2 054	155	37	29	2 277
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	77 975	23 002	54 973	23 449	5 572	3 722	2 414
O	Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz.vers.	20 578	9 232	11 346	5 376	545	234	287
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	14 059	6 590	7 469	3 994	276	130	208
P	Erziehung und Unterricht	11 699	3 984	7 715	4 465	1 572	732	675
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	45 698	9 786	35 912	13 608	3 455	2 756	1 452
86	Gesundheitswesen	27 570	5 569	22 001	7 205	2 346	2 064	777
87-88	Heime und Sozialwesen	18 128	4 217	13 911	6 403	1 109	692	675
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; Priv. Haush.; Exterr. Org	10 883	3 787	7 096	2 490	977	728	820
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 551	1 271	1 280	489	196	116	289
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	7 971	2 480	5 491	1 882	778	609	476
T	PH m. Hauspers.; DL + Herst. v. Waren d. PH	358	.	.	119	3	3	.
U	Exterritoriale Organisat. u. Körpersch.	3	.	.	-	-	-	.
	Insgesamt³⁾	351 166	200 855	150 311	59 096	24 018	10 332	29 407

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2008 nach zusammengefassten
Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	745	91	123	86	66	84	104	85	49	47	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	127 627	4 909	9 391	10 415	10 817	14 673	21 201	21 850	17 000	13 294	3 732	345
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	108 541	3 182	7 361	8 626	9 148	12 621	18 419	19 038	15 012	11 729	3 160	245
C Verarbeitendes Gewerbe	98 351	2 918	6 939	8 296	8 749	11 878	16 231	16 001	13 241	10 890	2 978	230
F Baugewerbe	19 086	1 727	2 030	1 789	1 669	2 052	2 782	2 812	1 988	1 565	572	100
G-U Dienstleistungsbereiche	222 769	7 701	21 067	23 852	21 713	24 807	33 442	33 337	27 763	20 862	6 981	1 244
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	74 407	3 096	7 399	7 845	7 001	8 623	11 354	11 080	8 705	6 668	2 134	502
J Information und Kommunikation	8 773	93	616	1 228	1 191	1 377	1 666	1 138	743	537	165	19
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 067	173	941	1 074	1 289	1 654	1 845	1 773	1 655	1 264	382	17
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 545	22	142	174	146	154	246	232	185	153	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	37 119	870	4 063	4 983	4 382	4 524	5 630	5 027	3 806	2 609	884	341
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	77 975	2 849	6 661	7 444	6 703	7 395	11 229	12 613	11 363	8 604	2 920	194
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 883	598	1 245	1 104	1 001	1 080	1 472	1 474	1 306	1 027	430	146
Zusammen ²⁾	351 166	12 701	30 583	34 357	32 598	39 567	54 749	55 275	44 816	34 205	10 724	1 591
Männlich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	471	56	72	55	44	56	64	51	34	.	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	104 765	4 276	7 613	8 481	8 912	11 867	17 215	17 858	13 927	11 086	3 258	272
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	87 873	2 639	5 755	6 864	7 408	10 089	14 816	15 400	12 222	9 726	2 765	189
C Verarbeitendes Gewerbe	78 894	2 400	5 428	6 619	7 101	9 480	12 863	12 578	10 651	8 992	2 605	177
F Baugewerbe	16 892	1 637	1 858	1 617	1 504	1 778	2 399	2 458	1 705	1 360	493	83
G-U Dienstleistungsbereiche	95 609	3 181	8 421	10 112	9 739	10 973	14 107	13 588	11 504	9 545	3 638	801
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 920	1 687	3 545	3 958	3 712	4 402	5 637	5 404	4 399	3 586	1 228	362
J Information und Kommunikation	6 059	50	383	806	825	978	1 175	771	548	385	123	15
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	5 171	65	385	381	481	661	761	780	733	670	243	11
L Grundstücks- und Wohnungswesen	760	10	42	68	71	79	129	117	105	.	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 910	414	2 112	2 743	2 408	2 340	2 720	2 321	1 782	1 335	515	220
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	23 002	833	1 596	1 810	1 880	2 103	3 149	3 665	3 458	3 093	1 299	116
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	3 787	122	358	346	362	410	536	530	479	396	188	60
Zusammen ²⁾	200 855	7 513	16 107	18 650	18 696	22 897	31 386	31 497	25 466	20 662	6 906	1 075
Weiblich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	274	35	51	31	22	28	40	34	15	.	.	-
B-F Produzierendes Gewerbe	22 862	633	1 778	1 934	1 905	2 806	3 986	3 992	3 073	2 208	474	73
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	20 668	543	1 606	1 762	1 740	2 532	3 603	3 638	2 790	2 003	395	56
C Verarbeitendes Gewerbe	19 457	518	1 511	1 677	1 648	2 398	3 368	3 423	2 590	1 898	373	53
F Baugewerbe	2 194	90	172	172	165	274	383	354	283	205	79	17
G-U Dienstleistungsbereiche	127 160	4 520	12 646	13 740	11 974	13 834	19 335	19 749	16 259	11 317	3 343	443
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	36 487	1 409	3 854	3 887	3 289	4 221	5 717	5 676	4 306	3 082	906	140
J Information und Kommunikation	2 714	43	233	422	366	399	491	367	195	152	42	4
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	6 896	108	556	693	808	993	1 084	993	922	594	139	6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	785	12	100	106	75	75	117	115	80	.	.	.
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 209	456	1 951	2 240	1 974	2 184	2 910	2 706	2 024	1 274	369	121
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	54 973	2 016	5 065	5 634	4 823	5 292	8 080	8 948	7 905	5 511	1 621	78
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 096	476	887	758	639	670	936	944	827	631	242	86
Zusammen ²⁾	150 311	5 188	14 476	15 707	13 902	16 670	23 363	23 778	19 350	13 543	3 818	516

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 31.12.2008 in den Gemeinden

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	104 020	56 591	47 429	51 899	28 264	23 635
Friedrichsthal, Stadt	1 962	1 181	781	3 609	2 032	1 577
Großrosseln	846	407	439	2 829	1 629	1 200
Heusweiler	3 236	1 776	1 460	6 134	3 451	2 683
Kleinblittersdorf	3 129	1 732	1 397	3 750	2 041	1 709
Püttlingen, Stadt	3 637	1 815	1 822	6 599	3 752	2 847
Quierschied	1 506	754	752	4 583	2 590	1 993
Riegelsberg	1 335	600	735	5 116	2 767	2 349
Sulzbach/Saar, Stadt	6 593	4 159	2 434	5 454	3 167	2 287
Völklingen, Stadt	13 221	8 591	4 630	11 927	7 071	4 856
Regionalverband Saarbrücken	139 485	77 606	61 879	101 900	56 764	45 136
Beckingen	1 823	1 111	712	5 219	3 060	2 159
Losheim am See	3 565	1 975	1 590	5 309	3 009	2 300
Merzig, Kreisstadt	10 363	4 857	5 506	9 018	4 828	4 190
Mettlach	4 451	2 251	2 200	3 351	1 780	1 571
Perl	1 244	614	630	1 193	593	600
Wadern, Stadt	5 291	2 938	2 353	5 591	3 184	2 407
Weiskirchen	1 430	737	693	2 098	1 250	848
Landkreis Merzig-Wadern	28 167	14 483	13 684	31 779	17 704	14 075
Eppelborn	2 298	1 163	1 135	6 102	3 572	2 530
Illingen	3 510	1 963	1 547	5 676	3 202	2 474
Merchweiler	1 298	657	641	3 405	1 934	1 471
Neunkirchen, Kreisstadt	20 596	11 809	8 787	14 905	8 531	6 374
Ottweiler, Stadt	2 862	1 290	1 572	4 982	2 794	2 188
Schiffweiler	1 676	853	823	5 488	3 075	2 413
Spiesen-Elversberg	2 101	1 107	994	4 745	2 703	2 042
Landkreis Neunkirchen	34 341	18 842	15 499	45 303	25 811	19 492
Dillingen/Saar, Stadt	13 452	9 813	3 639	6 774	4 035	2 739
Lebach, Stadt	4 421	2 226	2 195	6 354	3 780	2 574
Nalbach	787	449	338	3 308	1 971	1 337
Rehlingen-Siersburg	1 897	1 068	829	4 956	2 947	2 009
Saarlouis, Kreisstadt	25 093	15 081	10 012	11 820	6 728	5 092
Saarwellingen	3 576	2 133	1 443	4 542	2 692	1 850
Schmelz	2 947	1 838	1 109	5 759	3 478	2 281
Schwalbach	1 795	931	864	5 831	3 368	2 463
Überherrn	3 226	1 974	1 252	4 011	2 354	1 657
Wadgassen	1 931	927	1 004	6 054	3 554	2 500
Wallerfangen	1 013	396	617	3 168	1 891	1 277
Bous	1 868	1 103	765	2 194	1 274	920
Ensdorf	4 170	3 600	570	2 119	1 241	878
Landkreis Saarlouis	66 176	41 539	24 637	66 890	39 313	27 577
Bexbach, Stadt	3 444	1 978	1 466	6 463	3 661	2 802
Blieskastel, Stadt	4 421	2 428	1 993	7 531	4 290	3 241
Gersheim	887	463	424	2 358	1 363	995
Homburg, Kreisstadt	30 268	18 179	12 089	14 159	7 833	6 326
Kirkel	3 677	2 299	1 378	3 470	1 893	1 577
Mandelbachtal	1 085	556	529	3 865	2 175	1 690
St. Ingbert, Stadt	16 284	10 174	6 110	12 382	6 935	5 447
Saarpfalz-Kreis	60 066	36 077	23 989	50 228	28 150	22 078
Freisen	1 576	1 144	432	2 834	1 643	1 191
Marpingen	828	407	421	3 651	2 127	1 524
Namorn	313	163	150	2 579	1 477	1 102
Nohfelden	1 789	1 000	789	3 588	2 113	1 475
Nonnweiler	3 131	1 775	1 356	3 007	1 733	1 274
Oberthal	528	226	302	2 046	1 131	915
St. Wendel, Kreisstadt	12 297	5 992	6 305	8 759	4 894	3 865
Tholey	2 469	1 601	868	4 163	2 405	1 758
Landkreis St. Wendel	22 931	12 308	10 623	30 627	17 523	13 104
SAARLAND¹⁾	351 166	200 855	150 311	326 727	185 265	141 462

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.12.2008
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	Regional- verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	St. Wendel	SAAR- LAND
Insgesamt							
Land- und Fortswirtschaft, Fischerei (A)	128	164	70	126	166	91	745
Produzierendes Gewerbe (B-F)	37 415	10 565	11 980	31 188	27 551	8 928	127 627
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	31 335	8 546	8 841	27 941	24 543	7 335	108 541
Verarbeitendes Gewerbe (C)	26 318	8 257	8 391	24 308	23 908	7 169	98 351
Baugewerbe (F)	6 080	2 019	3 139	3 247	3 008	1 593	19 086
Dienstleistungsbereiche (G-U)	101 931	17 435	22 287	34 858	32 347	13 911	222 769
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	28 375	7 907	7 650	14 082	11 624	4 769	74 407
Information und Kommunikation (J)	6 542	186	263	432	1 145	205	8 773
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	6 986	699	968	1 597	1 144	673	12 067
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	1 164	38	71	118	116	38	1 545
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	20 728	1 385	2 566	5 794	4 755	1 891	37 119
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	31 862	6 307	9 988	11 408	12 737	5 673	77 975
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	6 274	913	781	1 427	826	662	10 883
Zusammen ²⁾	139 485	28 167	34 341	66 176	60 066	22 931	351 166
darunter weiblich							
Land- und Fortswirtschaft, Fischerei (A)	44	68	25	44	61	32	274
Produzierendes Gewerbe (B-F)	6 110	2 696	1 793	4 075	5 406	2 782	22 862
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5 375	2 462	1 479	3 679	5 049	2 624	20 668
Verarbeitendes Gewerbe (C)	4 599	2 409	1 409	3 529	4 924	2 587	19 457
Baugewerbe (F)	735	234	314	396	357	158	2 194
Dienstleistungsbereiche (G-U)	55 720	10 917	13 678	20 516	18 521	7 808	127 160
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	13 468	4 374	4 045	7 054	5 384	2 162	36 487
Information und Kommunikation (J)	2 078	62	92	133	288	61	2 714
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	3 975	382	584	965	649	341	6 896
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	598	17	24	63	69	14	785
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	9 962	647	1 365	2 751	2 449	1 035	18 209
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	21 985	4 684	6 984	8 519	9 103	3 698	54 973
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	3 654	751	584	1 031	579	497	7 096
Zusammen ²⁾	61 879	13 684	15 499	24 637	23 989	10 623	150 311

1) Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 31.12.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
Insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	139 485	125 041	14 415	114 811	24 611
Merzig-Wadern	28 167	26 386	1 777	22 918	5 248
Neunkirchen	34 341	32 527	1 810	28 107	6 229
Saarlouis	66 176	59 570	6 586	56 263	9 911
Saarpfalz-Kreis	60 066	55 802	4 246	51 211	8 843
St. Wendel	22 931	22 356	573	18 676	4 254
Saarland	351 166	321 682	29 407	291 986	59 096
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	61 879	56 253	5 617	41 793	20 054
Merzig-Wadern	13 684	12 932	750	8 986	4 698
Neunkirchen	15 499	14 942	556	9 914	5 583
Saarlouis	24 637	22 927	1 705	16 349	8 288
Saarpfalz-Kreis	23 989	22 903	1 080	16 204	7 782
St. Wendel	10 623	10 390	232	6 858	3 764
Saarland	150 311	140 347	9 940	100 104	50 169

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

8a. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
Insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	101 900	95 131	6 750	83 684	18 166
Merzig-Wadern	31 779	30 636	1 142	25 988	5 789
Neunkirchen	45 303	43 536	1 759	37 745	7 548
Saarlouis	66 890	63 301	3 566	56 055	10 825
Saarpfalz-Kreis	50 228	48 111	2 104	41 569	8 644
St. Wendel	30 627	30 076	546	25 186	5 439
Saarland	326 727	310 791	15 867	270 227	56 411
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	45 136	42 762	2 370	30 388	14 726
Merzig-Wadern	14 075	13 649	425	9 021	5 054
Neunkirchen	19 492	18 895	595	12 901	6 588
Saarlouis	27 577	26 495	1 075	18 496	9 077
Saarpfalz-Kreis	22 078	21 357	716	14 624	7 448
St. Wendel	13 104	12 874	227	8 371	4 732
Saarland	141 462	136 032	5 408	93 801	47 625

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2008
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
	Berufsfach-/ Fachschule		Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 100	1 641	1 526	115	859
Bergleute, Mineralgewinner	1 770	1 455	1 451	4	282
Fertigungsberufe					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	337	123	120	3	156
Keramiker, Glasmacher	981	425	422	3	544
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 388	2 524	2 505	19	1 351
darunter Chemiearbeiter	2 966	1 728	1 713	15	910
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 024	692	674	18	164
darunter Drucker	805	553	535	18	116
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	484	330	.	.	92
Metallerzeuger, -bearbeiter	11 431	8 200	8 168	32	2 485
darunter Metallverformer (spanend)	4 253	3 336	3 318	18	538
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	22 138	15 767	15 691	76	3 903
darunter Schlosser	9 564	7 045	7 027	18	1 567
Mechaniker	5 635	3 833	3 793	40	1 157
Elektriker	8 570	6 224	6 141	83	1 290
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 834	6 491	6 429	62	2 752
Textil- und Bekleidungsberufe	386	214	210	4	87
darunter Textilverarbeiter	332	175	.	.	81
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	219	134	.	.	45
Ernährungsberufe	7 812	3 496	3 476	20	2 440
darunter Speisenerbeiter	4 573	1 630	1 625	5	1 549
Bauberufe	7 300	3 937	3 921	16	1 711
darunter Maurer, Betonbauer	1 938	1 281	1 277	4	294
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 776	1 035	1 025	10	316
Tischler, Modellbauer	1 742	1 203	1 194	9	322
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 583	1 194	1 190	4	643
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 733	2 810	2 747	63	890
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 788	2 653	2 632	21	2 592
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 962	2 288	2 275	13	369
Zusammen	97 488	59 740	59 282	458	22 152
Technische Berufe					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 332	5 827	1 136	4 691	105
darunter Ingenieure	5 962	5 485	1 097	4 388	98
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 431	10 609	9 142	1 467	651
darunter Techniker	9 355	8 102	6 816	1 286	340
Zusammen	18 763	16 436	10 278	6 158	756

**Noch: 9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2008
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
	Berufsfach-/ Fachschule		Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität		
Dienstleistungsberufe					
Warenkaufleute	25 965	18 504	17 828	676	3 939
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 355	11 032	9 983	1 049	1 519
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	10 219	8 937	8 066	871	1 050
Verkehrsberufe	22 016	12 194	12 054	140	4 000
darunter Berufe des Landverkehrs	9 553	5 429	5 407	22	1 072
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	66 712	53 284	45 268	8 016	5 688
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	49 834	39 641	36 320	3 321	4 588
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 589	2 932	2 426	506	619
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 605	1 522	901	621	387
Gesundheitsdienstberufe	26 714	21 893	18 843	3 050	2 843
darunter Ärzte, Apotheker	3 101	2 998	218	2 780	12
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	21 249	17 910	11 071	6 839	2 329
darunter sozialpflegerische Berufe	14 036	11 992	9 671	2 321	1 499
Lehrer	5 163	4 151	945	3 206	647
allgemeine Dienstleistungsberufe	17 965	5 780	5 689	91	5 606
darunter Reinigungsberufe	9 984	2 376	2 364	12	3 497
Zusammen	201 170	145 051	124 063	20 988	26 930
Sonstige Arbeitskräfte	4 423	1 548	1 234	314	2 076
Insgesamt ²⁾	326 727	225 876	197 838	28 038	53 059

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Berufsangabe" und keine Zuordnung möglich.

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2008 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 100	2 202	898	2 860	240	489	2 960	138
Bergleute, Mineralgewinner	1 770	1 764	6	1 770	-	12	1 684	86
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	337	295	42	328	9	42	315	22
Keramiker, Glasmacher	981	832	149	944	37	.	820	161
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 388	2 732	1 656	3 978	410	57	4 096	292
darunter Chemiearbeiter	2 966	1 707	1 259	2 590	376	16	2 793	173
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 024	725	299	945	79	122	1 000	24
darunter Drucker	805	590	215	731	74	103	790	15
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	484	461	23	475	9	.	462	22
Metallerzeuger, -bearbeiter	11 431	10 994	437	11 102	329	409	10 450	979
darunter Metallverformer (spanend)	4 253	4 157	96	4 163	90	332	4 051	200
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	22 138	21 202	936	21 628	510	3 601	21 336	796
darunter Schlosser	9 564	9 419	145	9 341	223	1 301	9 174	385
Mechaniker	5 635	5 473	162	5 530	105	1 229	5 419	216
Elektriker	8 570	8 250	320	8 356	214	1 332	8 368	199
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 834	7 997	1 837	9 311	523	34	9 121	710
Textil- und Bekleidungsberufe	386	93	293	310	76	18	347	39
darunter Textilverarbeiter	332	44	288	261	71	18	302	30
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	219	136	83	207	12	28	205	14
Ernährungsberufe	7 812	4 332	3 480	6 394	1 418	774	6 691	1 117
darunter Speisebereiter	4 573	1 899	2 674	3 319	1 254	377	3 770	801
Bauberufe	7 300	7 207	93	7 134	166	541	6 607	691
darunter Maurer, Betonbauer	1 938	1 934	4	1 909	29	171	1 707	230
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 776	1 705	71	1 732	44	226	1 609	167
Tischler, Modellbauer	1 742	1 677	65	1 716	26	342	1 700	42
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 583	2 348	235	2 530	53	631	2 404	179
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 733	3 389	1 344	4 175	558	26	4 454	279
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 788	6 722	2 066	8 313	475	30	7 507	1 271
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 962	2 933	29	2 841	121	32	2 811	149
Zusammen	97 488	84 030	13 458	92 419	5 069	8 251	90 303	7 153
Technische Berufe								
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 332	5 722	610	6 119	213	40	6 138	193
darunter Ingenieure	5 962	5 447	515	5 780	182	38	5 788	173
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 431	10 589	1 842	11 829	602	425	12 199	232
darunter Techniker	9 355	8 697	658	9 001	354	101	9 177	178
Zusammen	18 763	16 311	2 452	17 948	815	465	18 337	425

**Noch: 10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.12.2008 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	25 965	8 512	17 453	18 288	7 677	2 745	24 948	1 014
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank-, Versicherungskaufleute	13 355	6 147	7 208	11 179	2 176	1 072	13 083	271
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	22 016	18 179	3 837	19 113	2 903	293	20 791	1 225
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	66 712	25 393	41 319	53 390	13 322	3 244	65 221	1 483
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 589	3 634	955	4 009	580	54	4 427	162
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 605	1 412	1 193	2 075	530	192	2 428	176
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte, Apotheker	26 714	4 761	21 953	19 616	7 098	2 383	25 996	716
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe darunter sozialpflegerische Berufe Lehrer	21 249	6 153	15 096	13 287	7 962	714	20 458	784
allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	17 965	3 652	14 313	10 212	7 753	1 290	15 894	2 061
Zusammen	201 170	77 843	123 327	151 169	50 001	11 987	193 246	7 892
Sonstige Arbeitskräfte	4 423	3 106	1 317	4 053	285	1 937	4 248	173
Insgesamt ⁴⁾	326 727	185 265	141 462	270 227	56 411	23 145	310 791	15 867

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008
nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden**

Schl.-Nr. 1)	Regionalverband/Landkreis Land	Ins- gesamt 2)	Darunter					Darunter (von Spalte Ins- gesamt) Auszubildende
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne ab- geschlos- sene Berufs- ausbildung		
			zu- sammen	davon mit Abschluss an einer				
	Berufs- fach-/ Fach- schule	Fachhoch- schule		wissen- schaftlichen Hochschule, Universität				
Insgesamt								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	101 900	68 575	57 487	3 416	7 672	16 624	6 935
10 0 42	Merzig-Wadern	31 779	22 092	20 189	905	998	5 463	2 590
10 0 43	Neunkirchen	45 303	31 450	28 307	1 409	1 734	7 416	3 297
10 0 44	Saarlouis	66 890	45 031	40 470	2 061	2 500	10 639	5 046
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	50 228	35 970	30 916	1 836	3 218	8 415	3 216
10 0 46	St. Wendel	30 627	22 758	20 469	1 071	1 218	4 502	2 061
10	Saarland	326 727	225 876	197 838	10 698	17 340	53 059	23 145
darunter weiblich								
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	45 136	30 535	26 227	1 215	3 093	7 154	3 097
10 0 42	Merzig-Wadern	14 075	9 748	9 101	267	380	2 497	1 096
10 0 43	Neunkirchen	19 492	13 574	12 525	440	609	3 188	1 423
10 0 44	Saarlouis	27 577	18 937	17 453	634	850	4 666	2 200
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	22 078	15 497	13 740	554	1 203	3 919	1 354
10 0 46	St. Wendel	13 104	9 510	8 759	332	419	2 024	846
10	Saarland	141 462	97 801	87 805	3 442	6 554	23 448	10 016

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

**12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 31.12.2008
nach Altersklassen**

Regionalverband/ Landkreis Land	Ins- ge- samt 1)	Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Regionalverband Saarbrücken	101 900	3 428	8 982	11 101	10 014	11 167	15 313	15 273	12 645	9 760	3 602	615
Merzig-Wadern	31 779	1 397	2 955	2 952	2 716	3 554	4 791	4 952	4 226	3 238	847	151
Neunkirchen	45 303	1 713	4 142	4 379	3 949	5 121	7 175	7 443	5 645	4 183	1 375	178
Saarlouis	66 890	2 741	6 316	6 658	6 129	7 239	10 017	10 518	8 591	6 499	1 888	294
Saarpfalz-Kreis	50 228	1 632	4 103	4 849	4 579	5 499	7 929	7 975	6 659	5 072	1 712	219
St. Wendel	30 627	1 133	2 598	2 897	2 827	3 454	4 819	5 123	3 928	2 892	843	113
Saarland	326 727	12 044	29 096	32 836	30 214	36 034	50 044	51 284	41 694	31 644	10 267	1 570
darunter weiblich												
Regionalverband Saarbrücken	45 136	1 459	4 365	5 181	4 323	4 724	6 702	6 715	5 771	4 314	1 385	197
Merzig-Wadern	14 075	538	1 480	1 460	1 240	1 617	2 147	2 202	1 781	1 241	311	58
Neunkirchen	19 492	720	1 962	1 981	1 727	2 187	3 088	3 130	2 483	1 699	468	47
Saarlouis	27 577	1 112	2 978	2 976	2 578	2 989	4 136	4 373	3 479	2 249	610	97
Saarpfalz-Kreis	22 078	633	1 940	2 213	1 975	2 371	3 569	3 577	2 985	2 108	631	76
St. Wendel	13 104	432	1 225	1 365	1 223	1 464	2 063	2 200	1 667	1 137	286	42
Saarland	141 462	4 894	13 950	15 176	13 066	15 352	21 705	22 197	18 166	12 748	3 691	517

1) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".